

August-Tourismus Erfreuliche Nächtigungszahlen

Im Monat August buchten 236.000 Gäste rund 968.700 Nächtigungen. Verglichen mit dem Vorjahresmonat kamen um 0,3% weniger Gäste nach Vorarlberg. Auch die Ankünfte waren mit Minus 1,4% leicht rückläufig.

In der laufenden Sommersaison 2011 (Mai bis August) registrierten die Vorarlberger Tourismusbetriebe rund 698.000 Ankünfte und 2.501.200 Nächtigungen. Das letzte Mal verbuchten wir so hohe Nächtigungszahlen im Jahr 2007, als die Gymnaestrada in Dornbirn stattfand. Die Ankünfte konnten um 2,8% und die Nächtigungen um 0,7% gesteigert werden.

Die Nächtigungen in den Kategorien Hotels, Gasthöfe und Pensionen gingen in der laufenden Sommersaison um 0,5% zurück. Bei den gewerblichen Ferienwohnungen konnte eine beträchtliche Steigerung von 28,0% verbucht werden. Auch das Nächtigungsergebnis privater Ferienwohnungen konnte um 2,2% gesteigert werden. Rückgänge gab es bei den Privatzimmern (-0,8%) und Campingplätzen (-2,5%).

Hotels, Gasthöfe, Pensionen	1.414.963	Nächtigungen	-0,5%
Gewerbliche Ferienwohnungen	108.517	Nächtigungen	28,0%
Private Ferienwohnungen	474.618	Nächtigungen	2,2%
Privatzimmer	124.201	Nächtigungen	-0,8%
Campingplätze	181.619	Nächtigungen	-2,5%
Sonstige Unterkünfte	197.326	Nächtigungen	-2,0%

Verglichen mit der Vorjahressaison erzielten die Regionen Arlberg (+6,2%), Bodensee-Vorarlberg (+3,2%) und das Montafon (+2,9%) erfreuliche Steigerungen. Das Kleinwalsertal liegt mit Minus 0,6% knapp unter dem Vorjahresergebnis. Die Alpenregion Bludenz verzeichnet einen Rückgang von 5,5%.

Region	Nächtigungsziffer		Veränderung	
	Mai bis August	Mai bis August		
	2010	2011	absolut	in %
Alpenregion Bludenz	332.441	314.217	-18.224	-5,5
Arlberg	101.975	108.288	+6.313	+6,2
Bodensee-Vorarlberg	492.887	508.525	+15.638	+3,2
Bregenzerwald	533.613	534.538	+925	+0,2
Kleinwalsertal	506.590	503.393	-3.197	-0,6
Montafon	517.086	532.283	+15.197	+2,9
Summe	2.484.592	2.501.244	+16.652	+0,7

Von inländischen Gästen wurden in der bisherigen Sommersaison 339.500 Nächtigungen gebucht (+0,9%). Durch den hohen Frankenkurs wurden in den Monaten Mai bis August mehr Nächtigungen von Gästen aus der Schweiz und Liechtenstein (+9,2%) registriert. Gäste aus Deutschland kamen vermehrt nach Vorarlberg und buchten rund 1.403.600 Nächtigungen (+1,0%). Weniger Nächtigungen als im Vergleichszeitraum des Vorjahres meldeten die Vorarlberger Tourismusbetriebe von Gästen aus den Niederlanden (-7,4%), dem Vereinigten Königreich (-23,7%), Frankreich (-3,0%), Italien (-6,6%) und Dänemark (-16,1%).

Herkunftsländer	Nächtigungsziffer		Veränderung	
	Mai bis August	Mai bis August		
	2010	2011	absolut	in %
Österreich	336.399	339.549	+3.150	+0,9
Deutschland	1.389.796	1.403.582	+13.786	+1,0
Schweiz u. Liechtenstein	216.902	236.843	+19.941	+9,2
Niederlande	234.956	217.632	-17.324	-7,4
Frankreich, Monaco	79.170	76.821	-2.349	-3,0
Belgien	59.244	59.306	+62	+0,1
Italien	32.880	30.714	-2.166	-6,6
Vereinigtes Königreich	29.779	22.733	-7.046	-23,7
Tschechische Republik	10.579	9.672	-907	-8,6
Schweden	9.800	9.233	-567	-5,8
USA	8.130	8.540	+410	+5,0
Dänemark	8.998	7.545	-1.453	-16,1
Luxemburg	5.882	7.100	+1.218	+20,7
Ungarn	8.829	6.389	-2.440	-27,6
übriges Ausland	53.248	65.585	+12.337	+23,2
Gesamt	2.484.592	2.501.244	+16.652	+0,7

Die durchschnittliche Verweildauer für die laufende Sommersaison 2011 liegt bei 3,58 Tagen und liegt somit leicht unter dem Vorjahresniveau. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre liegt die Verweildauer bei 3,90.

Mai bis August	Ankünfte	Nächtigungen	Ø Aufenthalts- dauer
2002	585.891	2.431.603	4,15
2003	611.033	2.492.809	4,08
2004	598.820	2.456.940	4,10
2005	585.333	2.380.708	4,07
2006	568.603	2.231.141	3,92
2007	635.504	2.517.842	3,96
2008	652.357	2.454.220	3,76
2009	671.943	2.468.340	3,67
2010	679.239	2.484.592	3,66
2011	697.962	2.501.244	3,58
Ø 2002 - 2011	628.669	2.441.944	3,90